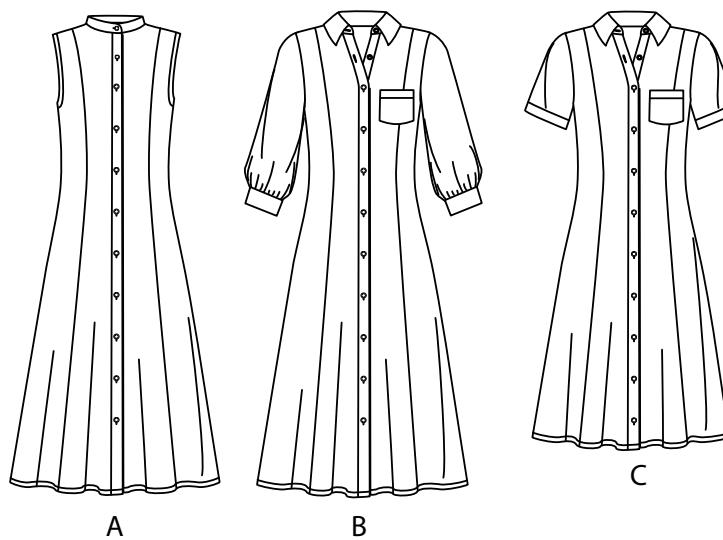


Simplicity® S9260

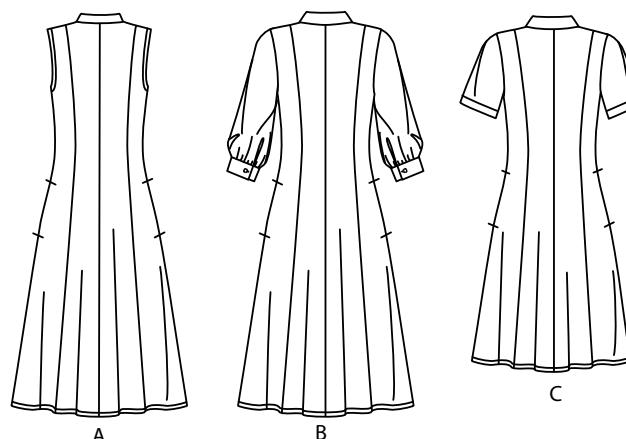
Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



A

B

C



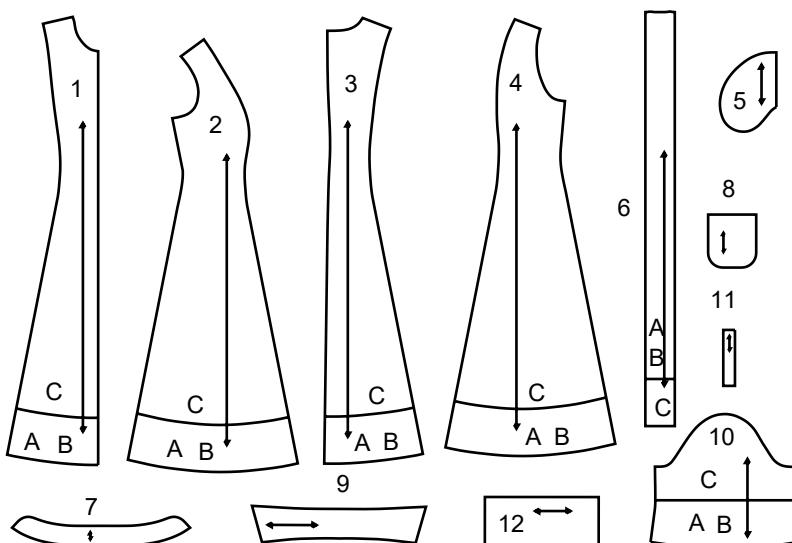
A

B

C

SAUM - UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER - TEILEN EINGERECHNET

12 TEILE



1 VORDERTEIL - A, B, C
2 SEITLICHES VORDERTEIL - A, B, C
3 RÜCKENTEIL - A, B, C
4 SEITLICHES RÜCKENTEIL A, B, C
5 SEITENTASCHE - A, B, C
6 VORDERE KNOPFLEISTE - A, B, C
7 NACKENBAND - A, B, C
8 VORDERTASCHE - B, C
9 KRAGEN - B, C
10 ÄRMEL - B
11 DURCHGEHENDER TRITT - B
12 MANSCHETTE - B

SELVAGE (S)= WEBKANTE(N)
SEL. (S)= WEBKANTE(N)
FOLD= STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS= EINLAGIG

www.simplicity.com

uk.eusales@simplicity.com

Allgemeine Anweisungen

Das Schnittmuster

SYMBOLE

F ADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.

DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.

MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.

KERBEN

MARKIERUNGSPUNKTE

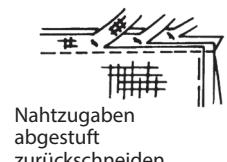
ZUSCHNITT LINIE

VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGS LINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:

Wenn nicht anders angegeben, sind 1,5 cm Zugabe im Schnittmuster berücksichtigt, jedoch bei MEHRGRÖSSENSCHNITTEN nicht extra markiert. Zeichnen Sie Ihre Größe mit einem farbigen Filzstift nach. Beachten Sie die Tabelle MEHRGRÖSSENSCHNITTE.

Nähen

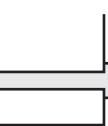
- NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- STEPPEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



ÄNDERUNGEN

Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

VERLÄNGERN: Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.



KÜRZEN: Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren.



FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE: Verwenden Sie den Plan "mit richtung".

Zuschneiden/Markieren

VOR DEM ZUSCHNEIDEN:

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VO RW ASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.

MARKIEREN: Sielhren Zuschneideplan.

BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.

• ZWEILAGIG: Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.

• EINLAGIG: Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

• FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE: Verwenden Sie den Plan "mit richtung".

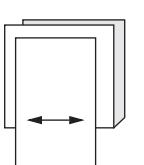
Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierrädchen und -papier.

- Schnell-Markierung :**
- Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
 - Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.

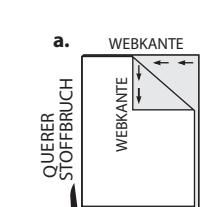


SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

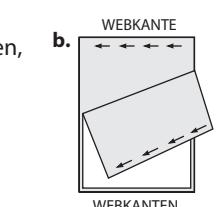
★ Wenn der Zuschneideplan den Stofbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlängig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTER Stoffseite wie abgebildet zu.



★ Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a).



Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).



Zuschneideplan

Muster nach unten laufend Muster nach oben laufend Innenseite des schnittbogens

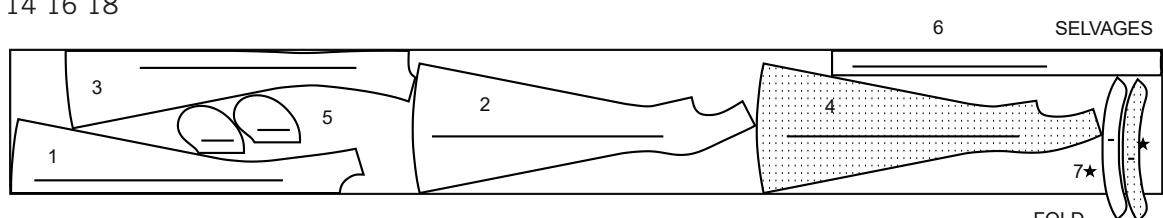
POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖSSE ABWEICHEN.

HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖSSENLINIE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖSSE ENTSPRICHT

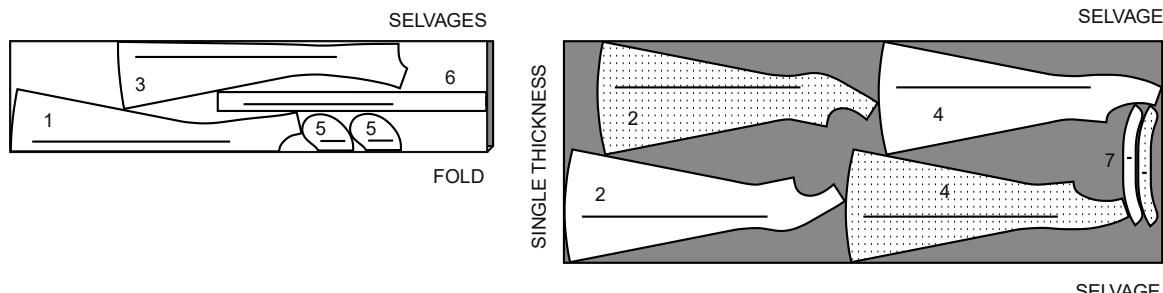
A KLEID

TEILE 1 2 3 4 5 6 7

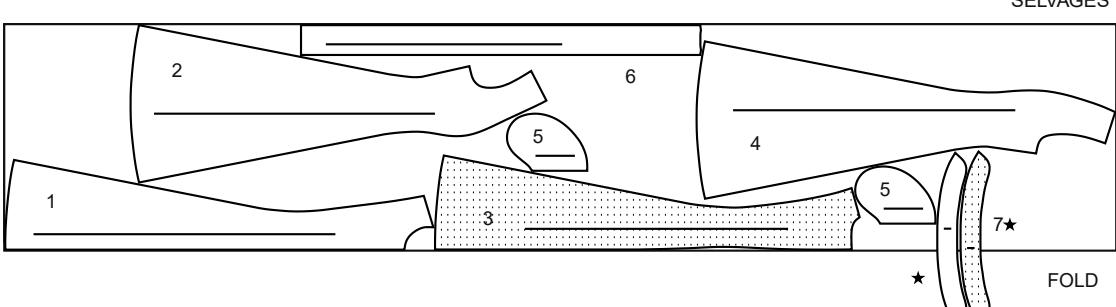
44" 45" (115CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 10 12 14 16 18



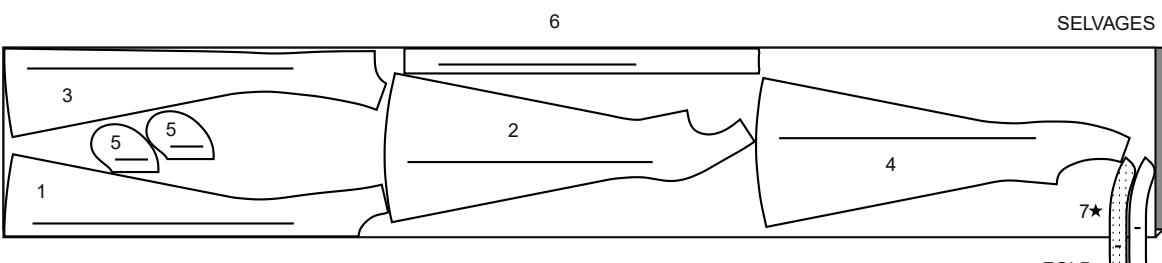
44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 10 12 14 16 18



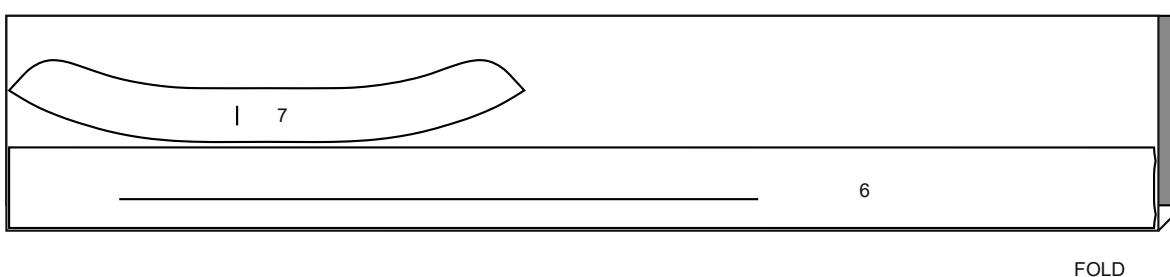
58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



A, B EINLAGE

TEILE 6 7

AUFBÜGELEINLAGE BREITE 51 BIS 64 CM
ALLE GRÖSSEN

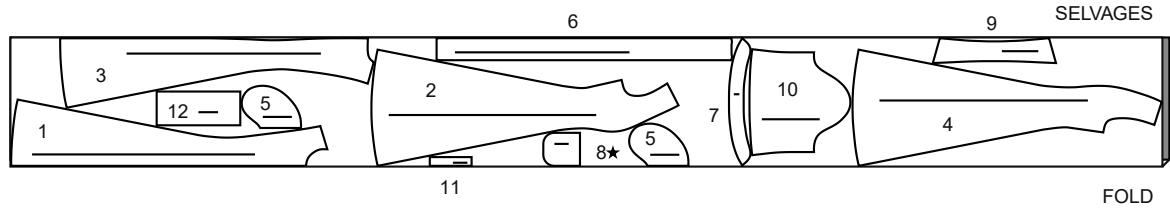


SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

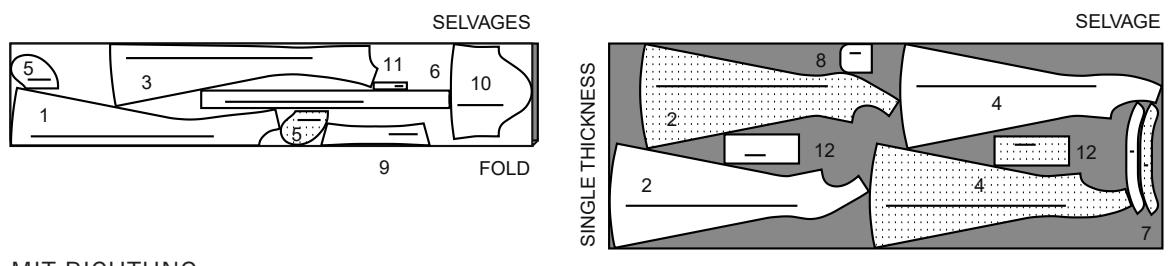
B KLEID

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
44" 45" (115CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 10 12 14 16 18

TEIL 8 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

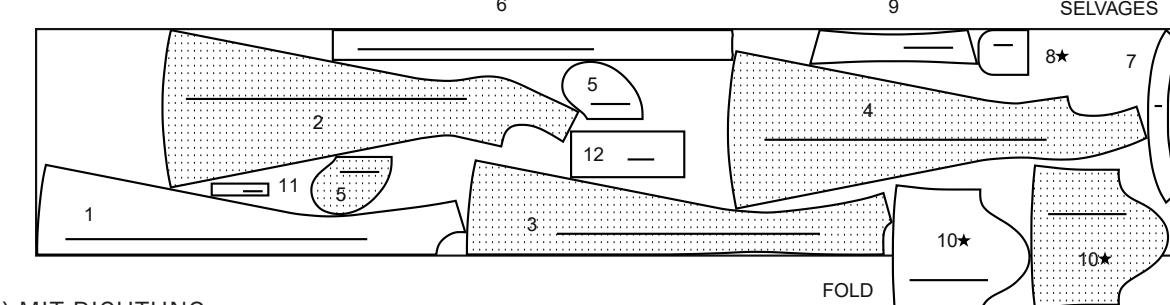


44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



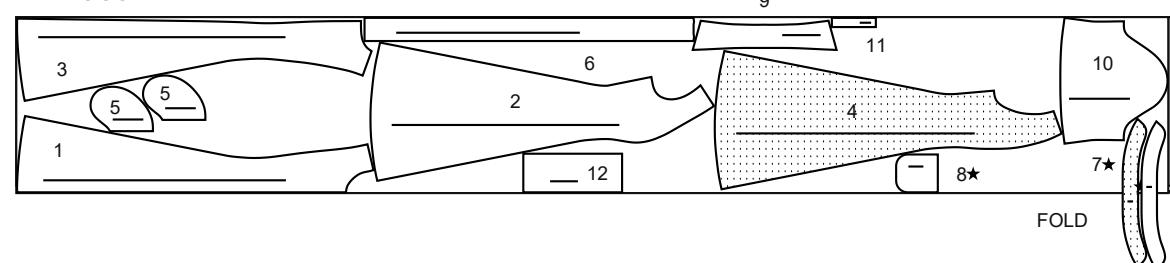
58" 60" (150CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 10 12 14 16 18

TEIL 8 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN



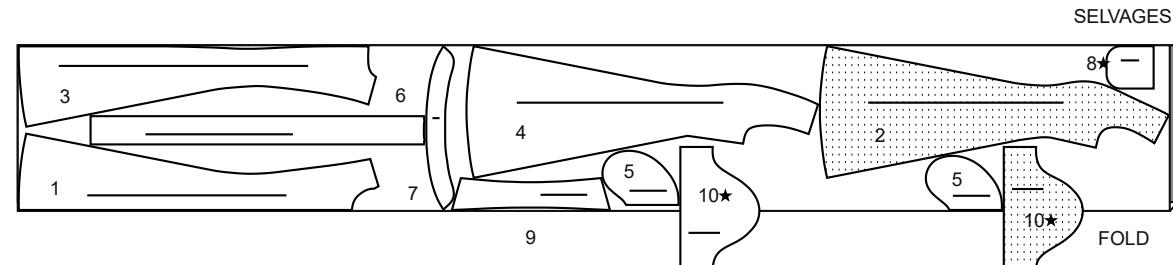
58" 60" (150CM) MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28

TEIL 8 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

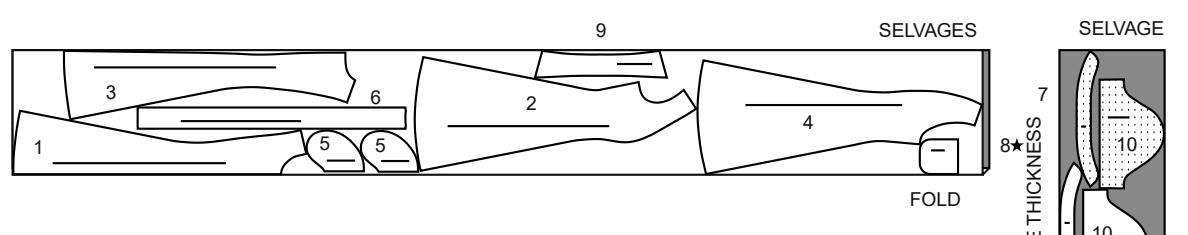
**C KLEID**

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
TEIL 8 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

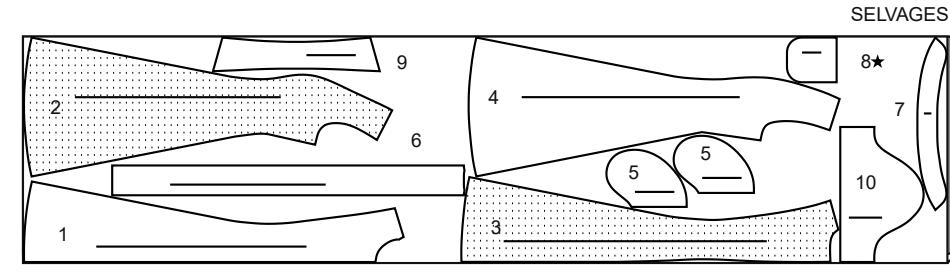
44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 10 12 14 16 18



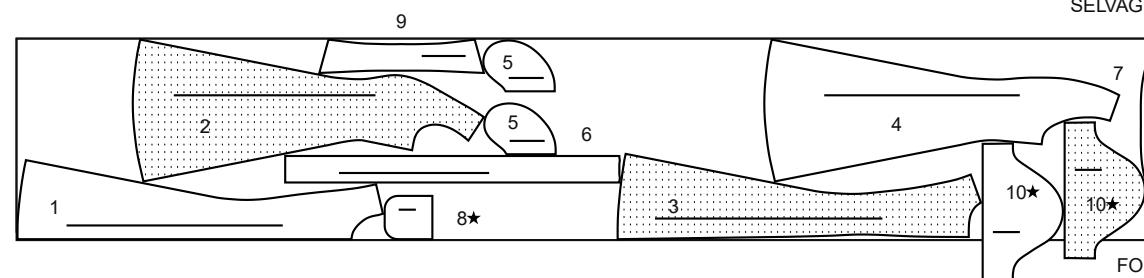
44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W



58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 10 12 14 16 18

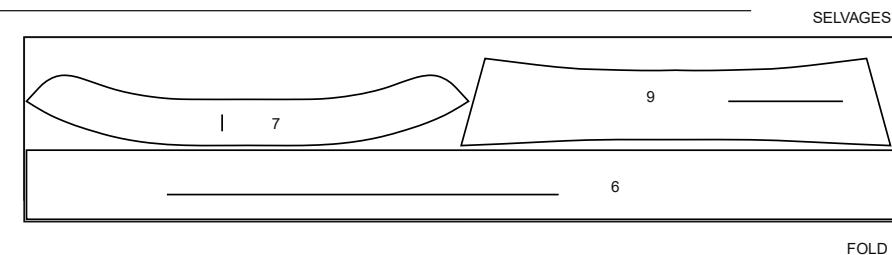


58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W

**EINLAGE**

TEILE 6 7 9

AUFBÜGELEINLAGE BREITE 51 BIS 64 CM
ALLE GRÖSSEN

**Nähanleitung**Stoff-
schlüssel

RECHTE SEITE	LINKE SEITE	EINLAGE	FUTTER
--------------	-------------	---------	--------

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite**GLOSSAR DER NÄHMETHODEN**

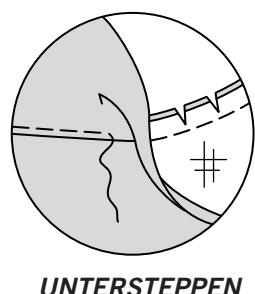
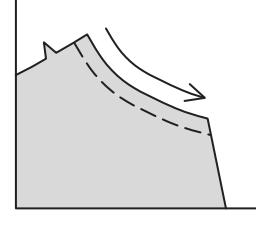
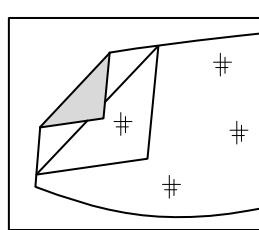
Nähmethoden, die in **ITALIENISCH** dargestellt sind, werden im Folgenden definiert:

EINLAGE - Stecken Sie die Einlage auf die FÄLSCHE Seite des Stoffes.

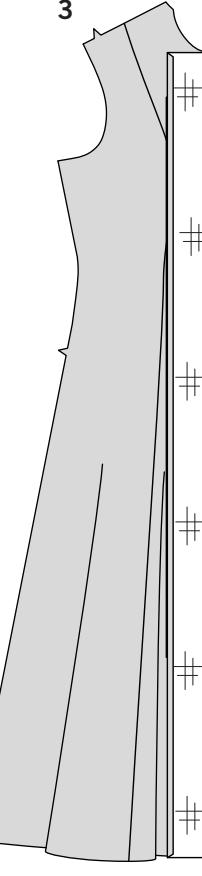
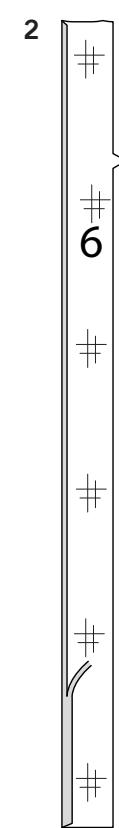
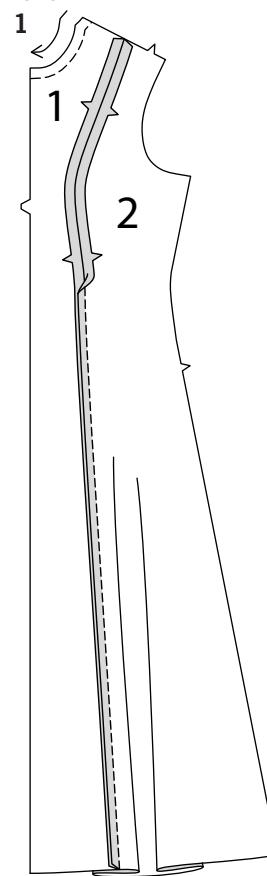
Fixieren Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers.

STEPPEN - Nähen Sie 1,3 cm von der Schnittkante in Pfeilrichtung. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Nur in der ersten Abbildung dargestellt.)

UNTERSTEPPEN - Bügeln Sie das Schrägband oder den Besatz und die Naht vom Kleidungsstück weg und nähen Sie durch das Band oder den Besatz und die Nahtzugaben dicht an der Naht.



STÜTZNAHT NÄHEN



DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET. NÄHEN SIE DIE NÄHTE REchts AUF REchts, SOFERN NICHT ANDERS ANGEgeben.

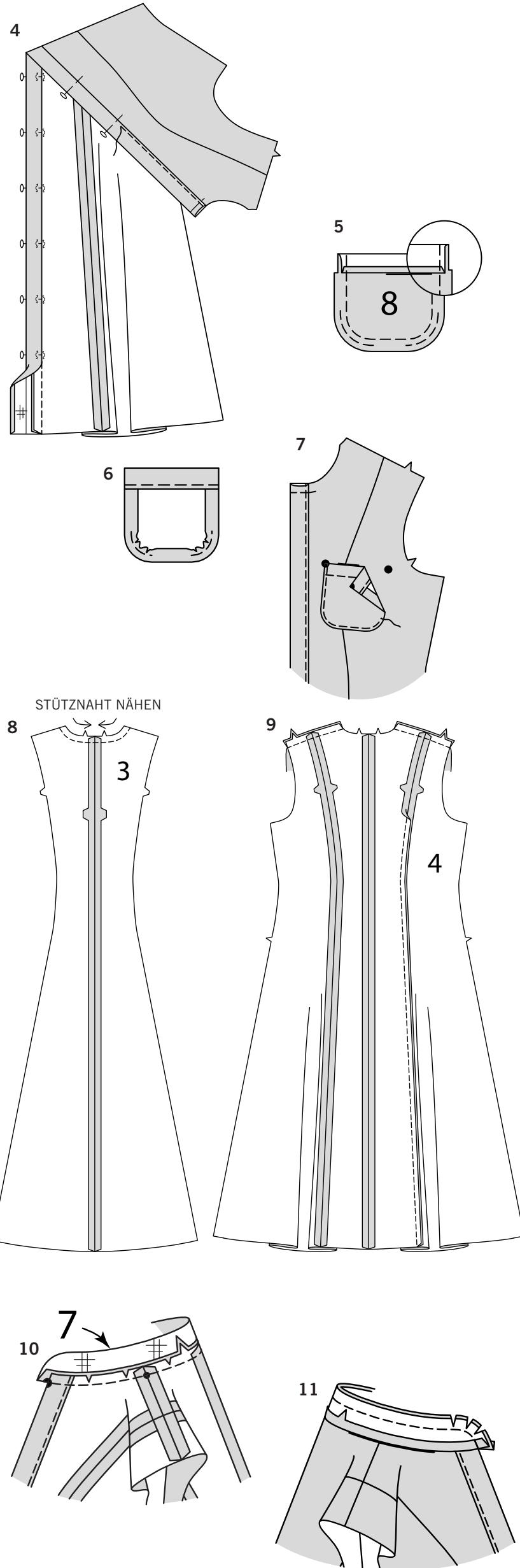
KLEID A, B, C

HINWEIS: FÜR MODELL A - Schneiden Sie 6 mm von den Armlochkanten des Vorderteils (1) und des Rückenteils (3) weg, bevor Sie die Nähte nähen.

1. STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des Vorderteils (1). Stecken Sie das Vorderteil auf das seitliche Vorderteil (2) an der seitlichen Vorderkante REchts AUF REchts und mit gleichmäßigen Schnittkanten, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie.

2. Nähen Sie die vordere Knopfleiste (6) mit Vlieseline ein. Bügeln Sie unter 1,5 cm an der ungekerbten Kante; schneiden Sie auf 6 mm zu.

3. REchts AUF REchts stecken Sie die Leiste an der Vorderkante fest, wobei die Einkerbungen übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie; bügeln Sie die Naht zur Leiste hin.



4. Wenden Sie die Leiste entlang der Faltlinie nach INNEN. Stecken Sie die gebügelte Kante der Leiste entlang der Naht fest, platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE dicht an der Nahtlinie, fangen Sie dabei die gebügelte Kante auf der INNENSEITE ein. Heften Sie an der Halskante quer über die Leiste.

VORDERE TASCHE B, C

5. Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante der Tasche (8). Wenden Sie die obere Kante entlang der Faltlinie nach AUSSEN, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Um die gebogene Kante der Tasche zu glätten, nähen Sie mit einem langen Maschinenstich 6 mm INNERHALB der Nahtlinie. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Besatzbereich auf 6 mm zurück.

6. Wenden Sie die Ecken RECHTS nach außen und wenden Sie den Besatz auf die LINKE Seite; bügeln Sie, bügeln Sie die Schnittkanten entlang der Nähte. Ziehen Sie die Hilfsstiche hoch, um die Kurve zu formen. Schneiden Sie die Mehrweite in der Nahtzugabe entlang der Kurven bis zu den Kräuselstichen ein, um sie zu beseitigen. Nähen Sie den Besatz dicht an der Innenkante ab.

7. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Tasche auf das Vorderteil, indem Sie die oberen Ecken an den großen Punkten platzieren. Nähen Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten.

FAHREN SIE WIE FOLGT FÜR ALLE MODELLE FORT

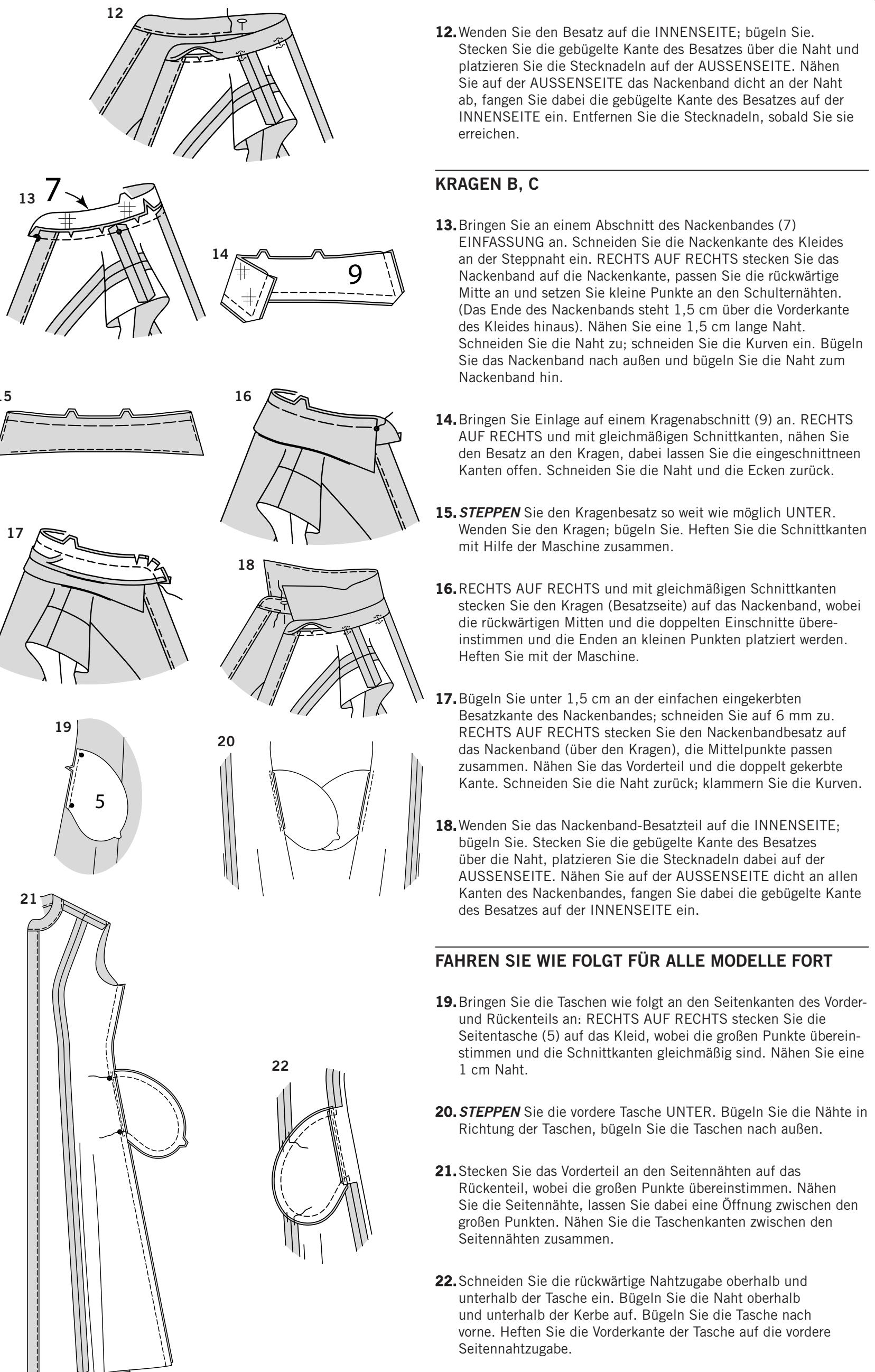
8. **STEPHEN** Sie die Nackenkante des Rückenteils (3). Stecken Sie die hinteren Mittelkanten RECHTS AUF RECHTS zusammen, so dass die Schnittkanten sind gerade. Nähen Sie.

9. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie das Rückenteil an den seitlichen Rückenkanten mit gleichmäßigen Schnittkanten auf das seitliche Rückenteil (4), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Nähen Sie an den Schulternähten von Vorder- auf Rückenteil.

NACKENBAND A

10. Bringen Sie an einem Abschnitt des Nackenbands (7) EINFASSUNG an. Stecken Sie die Nackenkante des Kleides an der Steppnaht fest. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie das Nackenband auf die Nackenkante, passen Sie die hinteren Mitten an und setzen Sie kleine Punkte an den Schulternähten. (Das Ende des Nackenbands steht 1,5 cm über die Vorderkante des Kleides hinaus). Nähen Sie eine 1,5 cm lange Naht. Schneiden Sie die Naht zu; schneiden Sie die Kurven ein. Bügeln Sie das Nackenband nach außen und bügeln Sie die Naht zum Nackenband hin.

11. Bügeln Sie unter 1,5 cm an der gekerbten Kante des Nackenbands. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie das Nackenband-Besatzteil auf das Nackenband, wobei die rückwärtigen Mitten übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie eine 1,5 cm lange Naht. Schneiden Sie die Naht zurück; schneiden Sie die Rundungen ein.



12. Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE; bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Kante des Besatzes über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE das Nackenband dicht an der Naht ab, fangen Sie dabei die gebügelte Kante des Besatzes auf der INNENSEITE ein. Entfernen Sie die Stecknadeln, sobald Sie sie erreichen.

KRAGEN B, C

13. Bringen Sie an einem Abschnitt des Nackenbandes (7) EINFASSUNG an. Schneiden Sie die Nackenkante des Kleides an der Steppnaht ein. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie das Nackenband auf die Nackenkante, passen Sie die rückwärtige Mitte an und setzen Sie kleine Punkte an den Schulternähten. (Das Ende des Nackenbands steht 1,5 cm über die Vorderkante des Kleides hinaus). Nähen Sie eine 1,5 cm lange Naht. Schneiden Sie die Naht zu; schneiden Sie die Kurven ein. Bügeln Sie das Nackenband nach außen und bügeln Sie die Naht zum Nackenband hin.

14. Bringen Sie Einlage auf einem Kragenabschnitt (9) an. RECHTS AUF RECHTS und mit gleichmäßigen Schnittkanten, nähen Sie den Besatz an den Kragen, dabei lassen Sie die eingeschnittenen Kanten offen. Schneiden Sie die Naht und die Ecken zurück.

15. **STEPHEN** Sie den Kragenbesatz so weit wie möglich UNTER. Wenden Sie den Kragen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten mit Hilfe der Maschine zusammen.

16. RECHTS AUF RECHTS und mit gleichmäßigen Schnittkanten stecken Sie den Kragen (Besatzseite) auf das Nackenband, wobei die rückwärtigen Mitten und die doppelten Einschnitte übereinstimmen und die Enden an kleinen Punkten platziert werden. Heften Sie mit der Maschine.

17. Bügeln Sie unter 1,5 cm an der einfachen eingekerbten Besatzkante des Nackenbandes; schneiden Sie auf 6 mm zu. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie den Nackenbandbesatz auf das Nackenband (über den Kragen), die Mittelpunkte passen zusammen. Nähen Sie das Vorderteil und die doppelt gekerbte Kante. Schneiden Sie die Naht zurück; klammern Sie die Kurven.

18. Wenden Sie das Nackenband-Besatzteil auf die INNENSEITE; bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Kante des Besatzes über die Naht, platzieren Sie die Stecknadeln dabei auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE dicht an allen Kanten des Nackenbandes, fangen Sie dabei die gebügelte Kante des Besatzes auf der INNENSEITE ein.

FAHREN SIE WIE FOLGT FÜR ALLE MODELLE FORT

19. Bringen Sie die Taschen wie folgt an den Seitenkanten des Vorder- und Rückenteils an: RECHTS AUF RECHTS stecken Sie die Seitentasche (5) auf das Kleid, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 1 cm Naht.

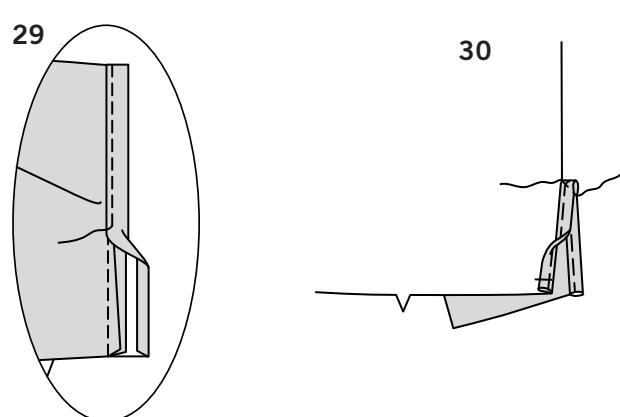
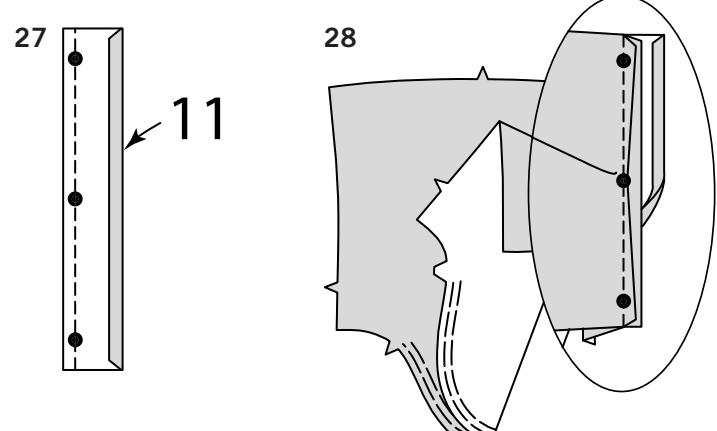
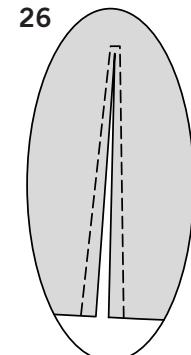
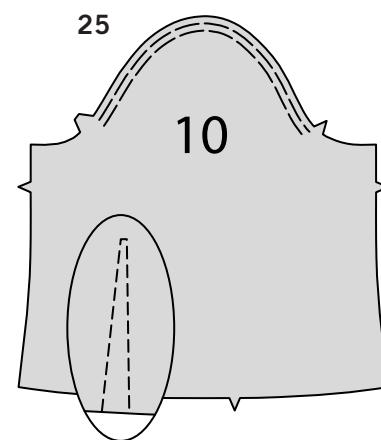
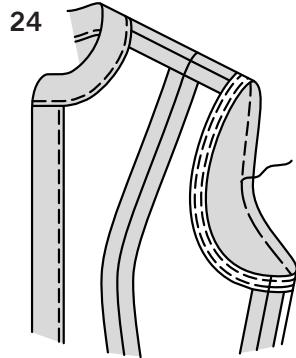
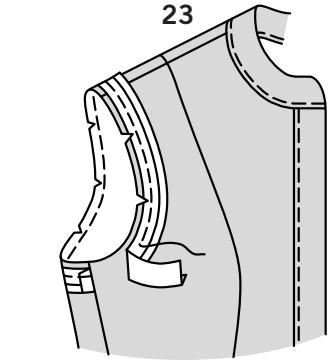
20. **STEPHEN** Sie die vordere Tasche UNTER. Bügeln Sie die Nähte in Richtung der Taschen, bügeln Sie die Taschen nach außen.

21. Stecken Sie das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten. Nähen Sie die Taschenkanten zwischen den Seitennähten zusammen.

22. Schneiden Sie die rückwärtige Nahtzugabe oberhalb und unterhalb der Tasche ein. Bügeln Sie die Naht oberhalb und unterhalb der Kerbe auf. Bügeln Sie die Tasche nach vorne. Heften Sie die Vorderkante der Tasche auf die vordere Seitennahtzugabe.

S9260

4 / 4



ARMAUSCHNITT A

23. Öffnen Sie eine Kante des einfach gefalteten Schrägbandes. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie das Band auf die Armausschnittkante, wobei die Schnittkanten gleichmäßig verlaufen, wenden Sie es und legen Sie ein Ende auf die Seitennaht. Nähen Sie eine 1 cm Naht. Schneiden Sie die Naht zurück; schneiden Sie die Kurven ein.

24. STEPPEN Sie das Band UNTER. Wenden Sie das Band auf die INNENSEITE; bügeln Sie es. Heften Sie dicht an der Innenkante des Bandes. Auf der AUSSENSEITE wie gehetzt absteppen.

ÄRMEL B

25. Um die Oberseite des Ärmels (10) zwischen den Kerben zu lockern, nähen Sie mit einem langen Maschinenstich entlang der Nahtlinie und 6 mm INNERHALB der Nahtlinie. Um eine Schlitzöffnung an der unteren Kante des Ärmels herzustellen, nähen Sie entlang der Nahtlinien. Pivotieren Sie und nehmen Sie einen kleinen Stich über die Spitze.

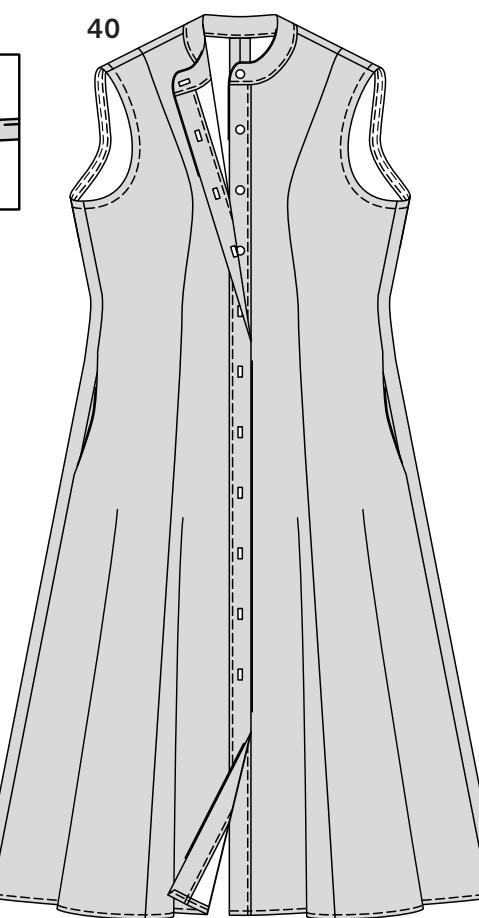
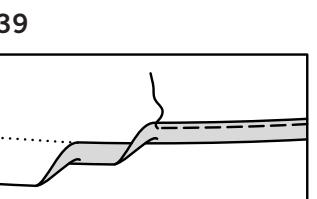
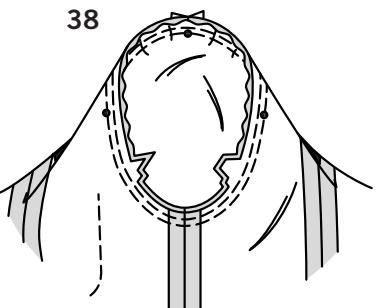
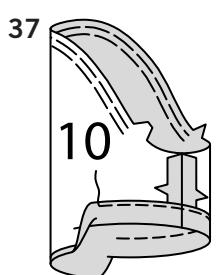
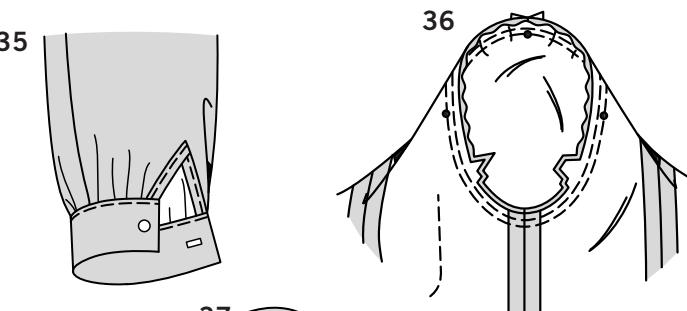
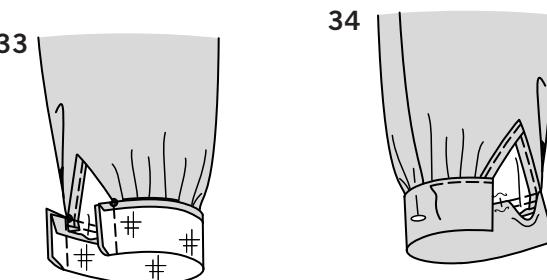
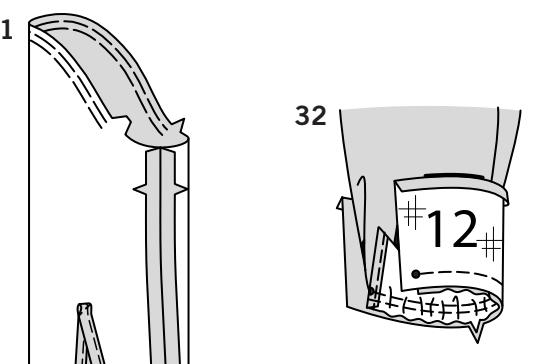
26. Schlitzen Sie zwischen den Nähten ein und achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Naht an der Spitze schlitzen.

27. Heften Sie mit der Maschine 6 mm von der markierten Kante des durchgehenden Tritts (11); bügeln Sie unter 6 mm an der nicht markierten Kante.

28. Spreizen Sie die geschlitzten Kanten des Ärmels auseinander, so dass sie eine gerade Linie bilden. Stecken Sie die RECHTE Seite des durchgehenden Tritts auf die LINKE Seite der eingeschnittenen Kanten, wobei die Nahtlinien und kleinen Punkte übereinstimmen. Die Nahtzugabe des Ärmels beträgt 6 mm an den Enden, verjüngt sich aber am mittleren Punkt fast auf Null. Nähen Sie entlang der Nahtlinie und achten Sie darauf, den Ärmel am mittleren Punkt nicht zu kräuseln. Bügeln Sie die Naht zum Tritt hin.

29. Stecken Sie die gebügelte Kante des Tritts leicht über die Naht nach AUSSEN. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante.

30. Wenden Sie die vordere Kante des Tritts nach INNEN; heften Sie sie an der unteren Kante fest. Um den Überschlag an seinem Platz zu halten, nähen Sie wie gezeigt diagonal über die Oberkante des Tritts.



31. Nähen Sie die Unterarmnaht. Um die untere Kante des Ärmels zwischen kleinen Punkten zu raffen, nähen Sie entlang der Nahtlinie und 6 mm INNERHALB der Nahtlinie mit einem langen Maschinenstich.

32. Bringen Sie die **EINLAGE** an den Manschettenabschnitten (12) an. Bügeln Sie unter 1,5 cm an der ungekerbten Kante; schneiden Sie auf 1 cm zu. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie den Ärmel an das Bündchen, die kleinen Punkte passen zusammen. Ziehen Sie die Kräuselnähte passend hoch; heften Sie. Nähen Sie.

33. Bügeln Sie die Naht in Richtung Manschette und bügeln Sie die Manschette nach außen. RECHTS AUF RECHTS falten Sie die Manschette zur Hälfte, passen Sie die kleinen Punkte zusammen. Nähen Sie die Enden. Schneiden Sie die Naht und die Ecken ein.

34. Wenden Sie die Manschette nach INNEN; bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Kante der Überwendlingsnaht fest, platzieren Sie die Stecknadeln dabei auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie die Manschette auf der AUSSENSEITE dicht an der Naht ab, fangen Sie dabei die gebügelte Kante der Manschette auf der INNENSEITE ein.

35. Machen Sie Knopflöcher an den Markierungen. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE Knöpfe am vorderen Ende der Manschette an kleinen Punkten an.

36. Wenden Sie den Ärmel auf die RECHTE Seite nach außen. Halten Sie das Kleid mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS auf die Armlochkante mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, den passenden Unterarmnähten, Einschnitten und den restlichen kleinen Punkten. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, damit sie passen. Um die Mehrweite gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff an den Unterfäden entlang, bis keine Falten mehr auf der Nahtlinie zu sehen sind. Heften Sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Schneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht zurück. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe und schrumpfen Sie die Fülle heraus.

ÄRMEL C

37. Um die Oberseite des Ärmels (10) zwischen den Kerben zu erleichtern, nähen Sie mit einem langen Maschinenstich entlang der Nahtlinie und 6 mm INNERHALB der Nahtlinie. Nähen Sie die Unterarmnaht. Bügeln Sie an der unteren Kante des Ärmels 3,2 cm nach oben, wenden Sie die offene Kante 6 mm nach unten. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.

38. Wenden Sie den Ärmel auf die RECHTE Seite nach außen. Halten Sie das Kleid mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht rechts auf rechts an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Einschnitten und den restlichen kleinen Punkten. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, damit sie passen. Um die Mehrweite gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff an den Unterfäden entlang, bis keine Falten mehr auf der Nahtlinie zu sehen sind. Heften Sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Schneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht zurück. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe, schrumpfen Sie die Mehrweite heraus.

FAHREN SIE FÜR ALLE MODELLE WIE FOLGT FORT

39. Bügeln Sie die 1,5 cm Saumzugabe an der Unterkante des Kleides nach oben. Stecken Sie die offene Kante 6 mm nach unten. Bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.

40. Machen Sie Knopflöcher an der RECHTEN Vorderleiste und dem Band an den Markierungen. Legen Sie die rechte Vorderleiste über die linke, passende Mitte. Nähen Sie die Knöpfe von Hand unter den Knopflöchern an.